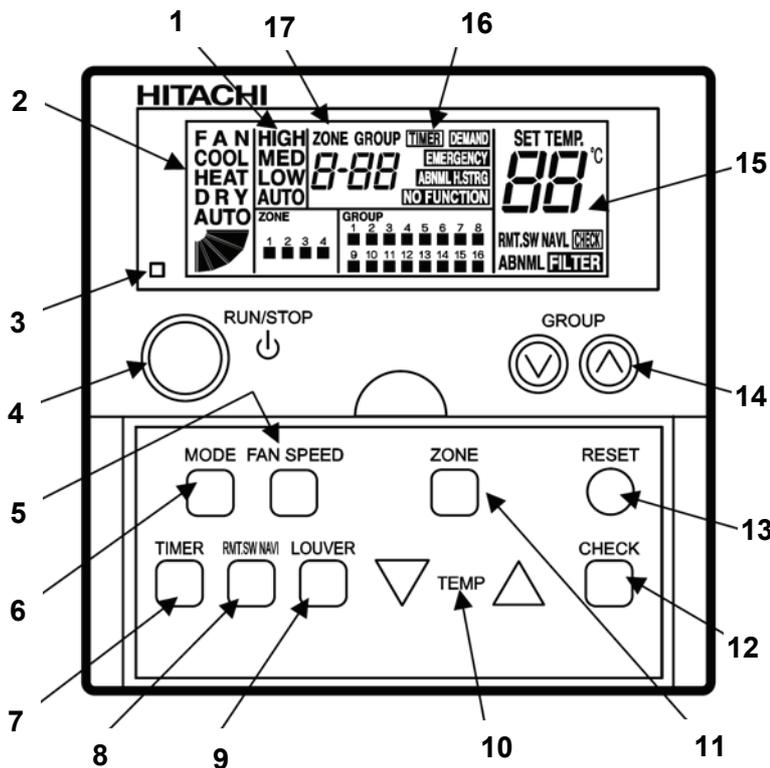


HITACHI – Kabelfernbedienung PSC-A64S



1. Lüfterdrehzahlanzeige.
LOW= Klein MED= Mittel HIGH= Groß
Anzeige Luftaustrittsflügel (Austrittswinkel)

2. Ausgewählte Betriebsart.
FAN= nur Lüfterbetrieb COOL= Kühlen
HEAT= Heizen DRY= Entfeuchten
AUTO= Automatik Betrieb (Kühlen-Heizen)
Anzeige Luftaustrittsflügel (Austrittswinkel)

3. Betriebsanzeige LED
Rot = Betrieb Rot blinkt= Störung

4. RUN/STOP Gerät(e) Ein- oder Ausschalten.

5. FAN SPEED Auswahl der Lüfterstufe.

6. MODE Auswahl der Betriebsart (Cool, Heat, Dry.....)

7. TIMER aktivierung der zuvor ausgewählten Geräte (in Verbindung mit Timer PSC-A1T)

8. RMT.SW NAVI Sperrung der Kabelfernbedienung der ausgewählten Geräte.

9. LOUVER Auswahl des Luftaustrittswinkels.
(Feststellen auf der angezeigten Position bzw. Wedeln. Der angezeigte Winkel ist nicht proportional)

10. TEMP Einstellen der gewünschten Temperatur (Sollwert)

11. ZONE Auswahl der zu aktivierenden Zonen (Bereiche) 1-4. Bei der Einstellung **A** werden **alle** 4 Zonen angesprochen.

12. CHECK Konfigurations-Ebene öffnen. (nur für Service Personal / Taste für 3 Sekunden drücken)

13. RESET Löschen des Filteralarms

14. GROUP Auswahl der zu aktivierenden Gruppen (Geräte) 1-16. Bei der Einstellung **AA** werden **alle** 16 Gruppen (Geräte) angesprochen.

15. Anzeige in Verbindung mit den ausgewählten Geräten.
- Sieben-Segment Anzeige: eingestellte Temperatur bzw. ein Fehlercode
- RMT.SW NAVI Sperrung der Kabelfernbedienung
- CHECK Konfigurations-Ebene geöffnet - ABNML Fehlermeldung
- FILTER Luftfilteranzeige nach x Betriebsstunden (Luftfilter prüfen / reinigen)

16. Anzeige in Verbindung mit den ausgewählten Geräten.
- TIMER Timer aktiviert - DEMAND Externe Lastabsenkung -EMERGENCY Notabschaltung aktiv

17. ZONE Anzeige der aktiven Zone (Bereiche) 1-4. Bei Anzeige **A** werden **alle** 4 Zonen angesprochen.
GROUP Anzeige der aktiven Gruppen (Geräte) 1-16. Bei Anzeige **AA** werden **alle** 16 Gruppen (Geräte) angesprochen.
Bei der Anzeige **A-AA** werden alle verfügbaren Gruppen (Geräte) in allen verfügbaren Zonen angesprochen.

HITACHI – Kabelfernbedienung PSC-A64S

Bedienung

Zunächst müssen die gewünschten **Geräte ausgewählt werden**. Dazu müssen die jeweiligen Gruppen in den jeweiligen Zonen aktiviert werden (mit Tasten **ZONE** bzw. **GROUP**). In der Regel wird jede Inneneinheit als eigene Gruppe dargestellt. Bei der Gruppen-Einstellung AA werden alle Gruppen (Inneneinheiten) der jeweiligen Zone angesteuert. Bei der Einstellung A-AA werden alle angeschlossenen Inneneinheiten in allen 4 Zonen angesteuert.

Wählen Sie dann die gewünschte Betriebsart über die **MODE** Taste aus. FAN= nur Lüfterbetrieb

COOL= Kühlen HEAT= Heizen DRY= Entfeuchten AUTO= Automatik Betrieb Kühlen ↔ Heizen

Wählen Sie die gewünschte Lüfterstufe über die Taste **FAN SPEED** aus. LOW= Klein MED= Mittel HIGH= Groß

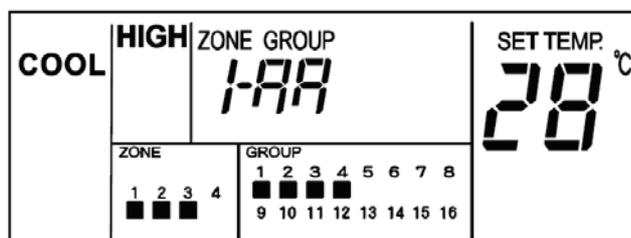
Wählen Sie die gewünschte Temperatur über die **TEMP** Tasten aus.

Wählen Sie falls nötig die gewünschte Luftflügelstellung über die Taste **LOUVER** aus => Feststellen auf der angezeigten Position bzw. Wedeln (Anzeige alle Winkel). Der angezeigte Winkel ist nicht proportional.

Starten Sie die Anlage über die **RUN/STOP** Taste.

Die Anlage ist eingeschaltet, wenn der kleine Kasten unter der gewünschten Zahl aufleuchtet.

Zum **Abschalten** drücken Sie einfach erneut die **RUN/STOP** Taste. Der kleine Kasten erlischt.



Beispiel: Alle angeschlossenen Inneneinheiten der Zone 1 Geräte 1, 2, 3, 4 sind eingeschaltet, Modus Kühlen, Sollwert 28°C, Hohe Lüfterdrehzahl

Drücken Sie **nicht** auf die **CHECK** Taste, da Sie sonst in die Konfigurations-Ebene für den Service gelangen.

Betriebsarten

Es stehen folgende Betriebsarten zur Verfügung. Die Auswahl erfolgt über die MODE Taste.

FAN= nur Lüfterbetrieb (keine Kühl- oder Heizfunktion)

COOL= Kühlen (der Raum wird auf den eingestellten Wert abgekühlt)

HEAT= Heizen (der Raum wird auf den eingestellten Wert erwärmt)

DRY= Entfeuchten (der Raum wird auf den eingestellten Wert abgekühlt und entfeuchtet verstärkt)

AUTO= Automatik Betrieb (das Gerät wechselt selbständig zwischen den Betriebsarten Kühlen und Heizen.

Diese Funktion ist werkseitig nicht eingestellt, kann aber in der Konfigurations-Ebene aktiviert werden.

Einstellung durch den Installations-Betrieb)

Lüfterdrehzahl

Die Lüfterdrehzahl kann über die Taste **FAN SPEED** eingestellt werden. LOW= Klein MED= Mittel HIGH= Groß
In der Betriebsart Kühlen, arbeitet der Lüfter permanent auf der eingestellten Drehzahl.

In der Betriebsart Heizen, arbeitet der Lüfter nur auf der eingestellten Drehzahl, wenn die Anlage auch aktiv heizt (mit Vor- und Nachlaufzeit). Wenn die Anlage nicht heizt, arbeitet der Lüfter nur auf kleiner Drehzahl bzw. schaltet zwischendurch auch aus.

Temperatur Einstellung

Wählen Sie die gewünschte Temperatur über die **TEMP** Tasten aus. Der gewünschte Sollwert wird in der Anzeige dargestellt. Eine normale Einstellung ist im Kühlmodus 23°. Kühlen: 19~30°C Heizen: 17~30°C
Stellen Sie die Anlage im Kühlmodus nie zu kalt ein, da es das Wohlbefinden negativ beeinflusst. Zu tiefe Einstellungen erhöhen auch stark den Energieverbrauch bei hohen Außentemperaturen.

Luftaustritts-Flügel einstellen

Je nach Betriebsart wechselt die Einstellung des Flügels automatisch. Sie können aber auch den Flügel bei Bedarf verstellen. Durch drücken der **LOUVER** Taste fängt der Flügel an zu schwenken. Durch erneutes drücken, stoppt der Flügel an der gewünschten Stelle. Wenn Sie die höchste oder tiefste Stellung wählen wollen, achten Sie am besten auf die Position der Anzeige im LCD Display. Der angezeigte Winkel entspricht aber nicht dem tatsächlichen und der Schwenkbereich ist von Modell zu Modell unterschiedlich.

Anzeige							
Luftklappenwinkel (ca.)	Ca. 20°	Ca. 25°	Ca. 30°	Ca. 35°	Ca. 45°	Ca. 55°	Ca. 70°
Kühlbetrieb	← Winkelbereich →						
Heizbetrieb	← Winkelbereich →						
	<div style="display: flex; justify-content: space-between;"> Winkelbereich Empfohlener Winkel </div>						

Beispiel: RCI Kassette

Es ist möglich, dass das Gerät selbständig die Flügelposition ändert, wenn es die Gerätesituation erfordert. Die seitliche Luftführung, kann bei den Modellen RPK und RPC auch von Hand eingestellt werden.

Timer Funktion

Sollte an der Fernbedienung eine zusätzliche Timer-Fernbedienung **PSC-A1T** angeschlossen sein, können bestimmte Inneneinheiten automatisch ein- und ausgeschaltet werden. (siehe auch Anleitung PSC-A1T) Zunächst müssen die gewünschten **Geräte ausgewählt werden**. Dazu müssen die jeweiligen Gruppen in den jeweiligen Zonen aktiviert werden (mit Tasten **ZONE** bzw. **GROUP**). Drücken Sie dann die Timer Taste. Wenn in der Anzeige „TIMER“ aufleuchtet, ist der Timer für die Auswahl aktiv. Durch erneutes drücken kann er wieder deaktiviert werden.

Fernbedienung einer Inneneinheit sperren

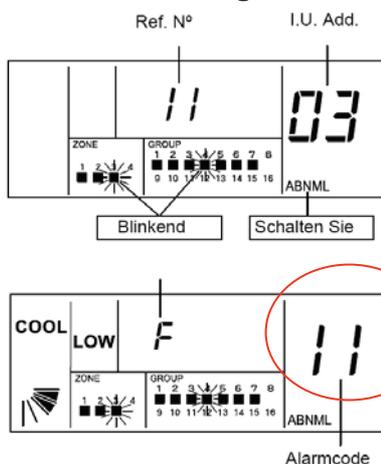
Wenn Sie bestimmte Geräte (Fernbedienungen) über die Zentralfernbedienung sperren möchten, gibt es zwei Varianten. Zunächst müssen die gewünschten **Geräte ausgewählt werden**. Dazu müssen die jeweiligen Gruppen in den jeweiligen Zonen aktiviert werden (mit Tasten **ZONE** bzw. **GROUP**).

Schalten Sie die Innengeräte Ein **oder** Aus und drücken **dann** die RMT.SW NAVI Taste

1. Wenn die Geräte **eingeschaltet** waren, kann an der normalen Fernbedienung das Gerät nur noch ein- oder ausgeschaltet werden, alle weiteren Parameter sind gesperrt.
2. Wenn die Geräte **ausgeschaltet** waren, kann an der normalen Fernbedienung das Gerät nicht mehr gestartet werden und alle Parameter sind gesperrt.

Durch erneutes drücken der RMT.SW NAVI Taste kann die Sperrung wieder deaktiviert werden.

Fehlermeldungen



Fehlermeldungen: Anzeige wechselt immer

Kältekreislauf und Gerätenummer
dann
Modell Code und Fehlercode
dann von Beginn.....

Beispiel: Kältekreislauf 11, Adresse 03
Modell Code F Fehler 11